

Erscheint  
jeden Montag, Mittwoch  
und Freitag; während der  
Buchhändler-Messe zu  
Ostern, täglich.

# Börsenblatt

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der deutschen Buchhändler.

Beiträge  
für das Börsenblatt sind an  
die Redaction; — Inse-  
rate an die Expedition  
desselben zu senden.

N<sup>o</sup> 66.

Leipzig, Freitag am 18. Mai.

1855.

## A m t l i c h e r T h e i l.

### Bekanntmachung.

Der Unterricht in der Lehranstalt für Buchhandlungslehrlinge  
nimmt für das neue Schuljahr

Montag, den 4. Juni, früh 6 Uhr,

seinen Anfang.

Sämmtliche Lehrlinge, welche die Anstalt zu besuchen gedenken,  
sind durch ihre Principale, auf dazu gedruckten Formularen, welche  
bei dem Börsendiener Bogen zu erlangen sind, dazu anzumelden.

Diejenigen jedoch, welche die Anstalt seither noch nicht besuch-  
ten, haben sich, behufs der anzustellenden Vorprüfung, zuvörderst zu  
dem Inspector der Anstalt, Herrn Dr. Moebius (Mühlgasse Nr. 6),  
mit diesem Anmeldezettel zu begeben und hierauf letzteren an den  
Vorsteher der Anstalt, Herrn Friedrich Fleischer, persönlich ab-  
zugeben und dabei den in den Statuten §. 8. vorgeschriebenen  
Handschlag zu leisten.

Leipzig, den 16. Mai 1855.

Die Deputirten des Buchhandels zu Leipzig.  
Friedr. Fleischer, Vorsitzender.

### Auszug aus den Verhandlungen

der Hauptversammlung der deutschen Musikalienhändler  
am 9. Mai 1855.

Mitgetheilt vom Secretair des Vereins Dr. Härtel.

Nachdem Herr Advocat Ludwig Müller als Consulent des  
Vereins vorgestellt worden, wurde der Rechnungsbericht über das  
letzte Vereinsjahr vorgetragen und genehmigt, auch die Einziehung  
der Beiträge der Vereinsglieder für 1854 beschlossen.

Hierauf ward die in letzter Versammlung bis auf eine End-  
redaction genehmigte und nach deren Geschehen bei dem königl.  
Sächsischen Ministerium des Innern eingereichte Vorstellung, die  
Gesetzgebung gegen Musikalien-Nachdruck betreffend, und die durch  
die Kreisdirection zu Leipzig hierauf eingegangene Verordnung des  
gedachten Ministeriums vorgelegt, welche die von dem Verein gel-  
tend gemachten Uebelstände der gegenwärtigen Gesetzgebung aner-  
kennt, jedoch, was die besonderen Bedürfnisse des Musikalienhan-  
dels betrifft, zuvörderst noch speciellere Vorschläge erfordert.

Diesem Verlangen soll durch eine neue Eingabe an die königl.  
Sächs. Regierung zu entsprechen versucht werden, welche durch den  
Secretair und den Herrn Consulenten zu besorgen und sodann einem  
Comité, bestehend aus den Herren G. Bock, Dr. Hofmeister,  
E. Spina und Franz Schott zur Genehmigung vorzulegen ist.

Auch die neuere Form des Nachdrucks durch Ueberdruck von  
Exemplaren kam zur Sprache; und es erschien wünschenswerth, sol-  
chen Manipulationen, selbst abgesehen von in Frage stehenden Ver-  
zweiundzwanzigster Jahrgang.

lagsrechten, entgegneten zu können. Da dieß nach der gegen-  
wärtigen Gesetzgebung zweifelhaft erschien, so soll durch eine beson-  
dere, auf gleiche Weise wie obige zu beschaffende Vorstellung an die  
königl. Sächs. Regierung das Verbot solcher Abklatsche auf dem  
Wege der Gesetzgebung nachgesucht werden.

### Erschienenene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels

(Mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 15. Mai 1855.

Aderholz Verlagsh. in Breslau.

3111. Reinkens, J., die barmherzigen Schwestern vom heil. Carl Bor-  
romäus zu Nancy. 2. Aufl. gr. 8. Geh. 18 N<sup>g</sup>

Appun's Buchh. in Bunsau.

3112. Zehme, C. B., Leitfaden f. Sprachschüler v. 5 bis 10 Jahren. 14.  
Aufl. 8. 4 N<sup>g</sup>

G. Bethge in Berlin.

3113. Müchler, K., nothgedrungene Reklamation zur Abwehrung e.  
Plagiats. 1841. Neuer Abdr. gr. 8. In Comm. Geh. baar \*4 N<sup>g</sup>

Brockhaus in Leipzig.

3114. Bülow, F., geheime Geschichten u. räthselhafte Menschen. 6. Bd.  
gr. 12. Geh. \*2 $\frac{1}{2}$  N<sup>g</sup>

3115. Encyklopädie, medicinisch-chirurg., f. prakt. Aerzte. Hrsg. v.  
H. Prosch u. H. Ploss. 3. Bd. 1. Lfg. Lex.-8. Geh. \*1 $\frac{2}{3}$  N<sup>g</sup>

3116. Guskow, K., die Ritter vom Geiste. 3. Aufl. 12. Halbbd. gr. 12.  
Geh. \* $\frac{1}{3}$  N<sup>g</sup>

3117. Heinsius, W., allgemeines Bücher-Lexikon. 11. Bd.: 1847 bis  
Ende 1851. Hrsg. v. A. Schiller. 12. Lfg. gr. 4. Geh. \* $\frac{5}{6}$  N<sup>g</sup>  
Schr. \*1 N<sup>g</sup> 6 N<sup>g</sup>

3118. Koenig, S., gesammelte Schriften. 2. Bd. A. u. d. T.: König Je-  
rôme's Carneval. Geschichtlicher Roman. 1. Thl. 8. Geh. \*1 $\frac{2}{3}$  N<sup>g</sup>

3119. Mots, quelques, sur les communions occidentales à l'occasion d'un  
mandement de l'archevêque de Paris. Par un chrétien orthodoxe.  
gr. 8. Geh. \*12 N<sup>g</sup>

3120. Nellstab, L., 1812. Ein histor. Roman. 4. Aufl. 12. Lfg. gr. 12.  
Geh. \* $\frac{1}{3}$  N<sup>g</sup>

Luncker & Humblot in Berlin.

3121. Girsch, M., Sammlung geometrischer Aufgaben. 1. Thl. Neue Aufl.  
8. 1 $\frac{2}{3}$  N<sup>g</sup>

Graf, Barth & Co. Verlagsh. in Breslau.

3122. Menzel, K. A., neuere Geschichte der Deutschen seit der Reforma-  
tion. 2. Aufl. 4. Bd. 6—8. Hft. gr. 8. à  $\frac{1}{3}$  N<sup>g</sup>

3123. Weizner, F., Anweisung zum Gebrauche d. deutsch-grammatikal.  
Sprach-Stoffes f. Lehrer an Volksschulen. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  N<sup>g</sup>

Gempel in Berlin.

3124. Zimmermann, W. F. A., der Erdball u. seine Naturwunder.  
28. Lfg. gr. 8. Geh. \* $\frac{1}{4}$  N<sup>g</sup>

3125. — dasselbe. 3. Aufl. 3. Bd. 12. Lfg. gr. 8. Geh. \* $\frac{1}{4}$  N<sup>g</sup>

128